

# Hebammen hoffen auf schnelle Hilfe

Berlin. Die Hebammen erwarten sich von der Bundesregierung schnelle Hilfe, um ihre nach eigenen Angaben desolate wirtschaftliche Situation zu verbessern. Bei einem Treffen im Kanzleramt am Donnerstag machten Gesundheitsminister Daniel Bahr (FDP) und Familienministerin Kristina Schröder (CDU) den Hebammenverbänden konkrete Zusagen, wie diese erklärten. Ein Gutachten der deutschen Hebammenverbände hatte ergeben, daß der durchschnittliche Nettostundensatz einer Hebamme lediglich 7,48 Euro beträgt. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/191260.hebammen-hoffen-auf-schnelle-hilfe.html>